

## Pressemitteilung

### Luftreinhalteziele erreicht – Tempo 50 jetzt zurückgeben

03. Februar 2026

**Alexander Kotz**

Fraktionsvorsitzender

Landeshauptstadt Stuttgart  
CDU-Gemeinderatsfraktion  
Geschäftsstelle

Telefon: (0711)216-60661

Fax: (0711)216-60667

E-Mail: [alexander.kotz@stuttgart.de](mailto:alexander.kotz@stuttgart.de)

**Kevin Krzyzanowski**

Referent für Politik und Kommunikation

Landeshauptstadt Stuttgart  
CDU-Gemeinderatsfraktion  
Geschäftsstelle

Telefon: (0711)216-60661

Fax: (0711)216-60667

E-Mail: [kevin.krzyzanowski@stuttgart.de](mailto:kevin.krzyzanowski@stuttgart.de)

Die CDU-Gemeinderatsfraktion unterstützt die Initiative von Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper, die zum Ziel hat, Straßen, die im Rahmen des Luftreinhalteplans auf eine Geschwindigkeit von 40 km/h begrenzt wurden, wieder auf eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h zurückzusetzen, da sich die Luftqualität deutlich verbessert hat.

Viele Gründe sprechen für dieses Vorhaben, doch der wichtigste Beweggrund bezieht sich auf das Ziel der ursprünglichen Anordnung des Luftreinhalteplans: Wenn die Luftschadstoffe die europäischen Vorgaben für Emissionshöchstmengen einhalten, gibt es schlicht und einfach keinen logischen Anlass mehr für diese Anordnung.

„Wenn man bei Straßen, die aktuell und auch in Zukunft keine bedenklichen Emissionswerte vorweisen, alte Klimagebote vorschiebt, ist das reine Ideologie“, erklärt unser Fraktionsvorsitzender Alexander Kotz. „Unsere Straßen sind durch innovative Antriebe sauberer geworden, die Zeiten der Feinstaubalarme sind glücklicherweise passé.“

Daher wäre es jetzt ehrlich und konsequent, die Höchstgeschwindigkeit wieder anzupassen, ähnlich wie es kürzlich der SPD-Oberbürgermeister in München praktiziert hat. Des Weiteren kann man sich von einer Vereinheitlichung der Geschwindigkeiten einen steteren Verkehrsfluss erhoffen und die Verwirrung bei Autofahrern auflösen, die wegen der unterschiedlichen Höchstgeschwindigkeiten von Tempo 30, 40 oder 50 vorliegt.